

Tag 1: Anreise

Am heutigen Tag startet Ihre Costa Rica Familienreise mit dem Flug von Europa nach San José (nicht inkludiert).

Am Flughafenausgang werden wir bereits erwartet und gemeinsam fahren wir in unser ca. 20 Kilometer entferntes Hotel im Zentraltal, etwas außerhalb der trubeligen Hauptstadt San Jose. Hier können wir uns nun erstmal vom langen Flug erholen.

Unser Reiseleiter erklärt uns dann noch den weiteren Ablauf der Tour und wir lernen uns alle kennen. Am Abend können wir noch in einem schönen einheimischen Restaurant essen gehen (nicht inkludiert).

Tag 2: Besuch im Indianerreservat

Nach dem langen Flug folgt heute ein ganz entspannter Tag, um sich an die Umgebung und das Klima zu gewöhnen. Wir fahren in das nur eine Stunde entfernte Reservat der indigenen Gemeinde der Quitirrisi. Hier besuchen wir Familie Sanchez in ihrem typisch indianischen "Rancho". Wie hat der Familienclan der Huetar-Indianern früher gelebt? Wie leben Sie heute? Viele spannende Fragen bekommen wir beantwortet und uns wird auch gezeigt, wie man Mais-Tortillas herstellt und wie herkömmliche Kunsthandwerke aus Ton entstehen.

Anschließend geht es in das Städtchen Ciudad Colón, wo wir einen Eindruck von dem Leben und der Kultur Costa Ricas bekommen. Der Maskenbildner Toni Aguilar hat sich in seiner kleinen Werkstatt darauf spezialisiert, die für Costa Rica üblichen "Payasos" (riesige Figuren, die bei Festen auf den Straßen zu sehen sind) anzufertigen. Vor Ort werden wir die Herstellung miterleben und erfahren, was die Masken für die Einheimischen bedeuten. Die Kinder dürfen die Masken auch anprobieren und wie die Einheimischen damit tanzen. Danach lädt Toni uns zu einem typisch costa-ricanischen Mittagessen in sein Haus ein. Nach dem Essen steht es allen frei, ob Sie lieber Siesta halten möchten oder gemeinsam eine Runde Beachvolleyball oder Fußball spielen. Abends fahren wir in unser Hotel zurück und verbringen dort die zweite Nacht in Costa Rica.

Transfers: ca. 1,5 Std.

Verpflegung: F/M

Tag 3: Vulkan Irazú

Nach dem Frühstück geht es zum ersten Natur-Highlight der Reise! Der Vulkan Irazú ist einer der beeindruckendsten Vulkane des Landes und besitzt eine unglaubliche landschaftliche Schönheit. Die Fahrt führt vorbei an Kartoffeläckern, Zwiebfeldern und Kuhweiden und wir gewinnen immer weiter an Höhenmetern. Der Irazu ist der höchste Vulkan des Landes. Doch nicht nur die einzigartige landschaftliche Vielfalt ist beeindruckend - der Hauptkrater des Vulkans ist ein echter Hingucker mit dem leuchtend grünen Kratersee- einfach einzigartig. Wir laufen direkt bis zum Kraterrand!

Danach wandern wir über die Aschefelder und sehen wie sich die Vegetation langsam wieder ausbreitet. Bei klarer Sicht können wir sogar den aktiven Nachbarvulkan Turrialba sehen - vielleicht sogar mit einer frisch ausgespuckten Aschewolke über dem Krater.

Nach dem Vulkanbesuch fahren wir entspannt weiter nach Puerto Viejo de Sarapiquí in den tropischen Tieflandregenwald. Diese Region ist sehr fruchtbar und geprägt durch Regenwälder, saftige Weideflächen und Ananasplantagen. Wir checken in unserer schönen Regenwaldlodge ein und können je nach Ankunftszeit noch die Pfade um die Lodge herum erkunden oder einfach in den Pool springen. Hier lässt es sich herrlich entspannen.

Transfers: ca. 5,5 Std.

Verpflegung: F

Tag 4: La Tigra Rainforest Lodge: Schokoladentour - Abenteuer im Regenwald

Mit einer leckeren Schokoladentour startet unser heutiges Programm. Im Reservat La Tirimbina erfahren wir viel Interessantes über die Geschichte, Verarbeitung und Entstehung von Schokolade. Wussten Sie, dass die rohen Kakaobohnen von einem süßlichen Fruchtfleisch umhüllt sind? Nachdem wir in die Geheimnisse der Schokolade eingeweiht wurden und selbst Schokolade hergestellt haben, dürfen wir natürlich auch ausgiebig von der frisch hergestellten Köstlichkeit naschen!

Im Regenwald von Tirimbina gibt es auch viele seltene Tiere, vielleicht sehen wir heute die berühmten Wollfledermäuse? Auch Affen, Schmetterlinge und mit Sicherheit viele bunte Vögel werden wir beobachten. Am Nachmittag steht eine spannende Rafting- bzw. Floatingtour auf dem Sarapiquí-Fluss auf dem Programm. Hier können wir uns austoben und uns gegenseitig auch mal eine Runde nassspritzen. Anschließend lassen wir den Tag gemütlich am Hotelpool ausklingen.

Verpflegung: F

Tag 5: Fahrt zur Dschungellodge

Der heutige Tag unserer Costa Rica Familienreise steht ganz im Zeichen des Regenwaldes. Am Morgen ist noch etwas Zeit um den schönen Pool der Lodge zu genießen. Am späten Vormittag geht es dann in Richtung La Tigra Rainforest! Unterwegs halten wir am Restaurant „Las Iguanas“ wo wir riesige Leguane bestaunen können und zum Mittag essen können (nicht inkludiert).

Die Fahrt führt weiter in das Aufforstungsprojekt der La Tigra Regenwald Lodge, welche unser Geschäftsführers Rainer Stoll "La Tigra" in der Nähe von La Fortuna mitgegründet hat. Bereits 2004 wurden hier die ersten Bäume gepflanzt, um die eigene CO²-Emission zu kompensieren. Jetzt haben wir weiteres Land dazugekauft, damit unsere Gäste bei diesem außergewöhnlichen und bereits mehrfach ausgezeichneten Regenwaldprojekt mithelfen können. Pro Familie pflanzen wir einen Baum, die Kosten pro Baum in Höhe von 25 \$ übernimmt For Family Reisen.

Nach einer gemütlichen Kaffeepause, bei der wir uns von der Fahrt erholen, erkunden wir die Lodge auf eigene Faust und der Rest des Nachmittags steht uns zur freien Verfügung. Die Kinder können auf dem Gelände herumtoben, den Bach erkunden, an Lianen klettern und mit dem Reiseleiter Tierspuren bestimmen. Uns wird es ganz bestimmt nicht langweilig!

Am Abend genießen wir gemeinsam ein landestypisches Abendessen, bevor wir zu einer spannenden Nachtwanderung aufbrechen. Wir schleichen uns so leise wie möglich durch den Urwald und halten aufmerksam die Augen nach nachtaktiven Tieren offen. Wer wohl den ersten Frosch entdeckt? Wir übernachten heute mitten im Regenwald in der La Tigra Rainforest Lodge und lauschen den Geräuschen des Dschungels. Die Lodge besteht aus einfachen, feststehenden Zelten mit eigenem Bad mit Dusche, frisch bezogenen Betten und eigener Terrasse mit Hängematte. Von hier aus hat man einen sagenhaften Blick in den Regenwald. Eine tolle Mischung aus Erholung und Abenteuer mitten in der Natur.

Transfers: ca. 2,5 Std.

Verpflegung: F/A

Tag 6: La Fortuna: La Tigra Regenwaldlodge

Heute früh werden wir von den zwitschernden Vögeln geweckt. Nach einem leckeren Frühstück besuchen wir gemeinsam unsere kleine Partnerschule, die sich in der Nähe der La Tigra Lodge befindet. Jeder Reisende unterstützt die Schule mit 4 USD, die schon im Reisepreis inbegriffen sind. Gleich danach pflanzen wir für pro Familie einen Baum, um den Wald wiederaufzuforsten. Dabei erfahren wir viel über das nachhaltige Projekt Reserva Bosque La Tigra. Aus Wiese soll hier wieder Wald werden und ein artenreiches Biotop entsteht: ein Bio-Korridor für wilde Tiere und die Kinder helfen tatkräftig mit.

Nach einem leckeren stärkenden Mittagessen haben wir dann erst einmal Freizeit, die wir ganz entspannt in der Lodge verbringen können. Im Dschungel gibt es immer viel zu entdecken oder wir schauen, welche Spiele die Kinder in Costa Rica spielen. Im Anschluss an eine kleine Kaffeepause sehen wir uns den Permakultur-Garten der Lodge an, in dem das Gemüse und Obst für unser

Abendessen angebaut wird. Hier können wir vielleicht sogar schon einiges selbst ernten, was wir heute für unser Essen benötigen.

Am Abend steht dann noch ein kleines Highlight an: wir nehmen an einem costa-ricanischen Kochkurs teil und lernen von einer einheimischen Köchin, wie man mit der richtigen Technik Tortillas so schön flach und rund bekommt. Beim anschließenden Essen probieren wir, ob unsere Kreationen denn auch genauso gut schmecken, wie sie aussehen.

Den Abend können wir nach Lust und Laune in der Lodge ausklingen lassen und gemeinsam auf der großen Terrasse zusammensitzen und dem Gesang der Frösche lauschen.

Verpflegung: F/M/A

Tag 7: Regenwaldprojekt Ecocentro Danaus

Heute machen wir uns auf den Weg nach La Fortuna zum Ecocentro Danaus. Hier haben wir die Chance zu sehen, wie ein gelungenes Aufforstungsprojekt nach einigen Jahren aussehen kann: Wir lassen uns das Schmetterlingsprojekt zeigen und lernen die verschiedenen Heilpflanzen kennen. Wenn wir Glück haben, treffen wir bei unserer Wanderung durch das Projekt Fledermäuse, einen Kaiman oder Tukan oder auch Faultiere. Mit Sicherheit sehen wir auch wieder einen wunderschönen Rotaugenlaubfrosch oder auch einen „Blue-Jeans-Frog“. Das Öko-Projekt wurde ebenfalls von unserem Geschäftsführer Rainer Stoll mitgegründet und wird nun zu einem großen Teil durch Eintrittsgelder der Reisegruppen unterstützt.

Ziel des Projekts ist es, Baumsetzlinge an die Bauern in der Region abzugeben, damit diese die Möglichkeit haben aufzuforsten. Hierdurch werden wieder natürliche Korridore für Tiere geschaffen und auch die Baumvielfalt in Costa Rica wird erhöht. Ca. 200.000 Bäume wurden bisher auf diese Weise aufgeforstet. Das Projekt wird bereits seit 2005 von der deutschen Organisation Kinderregenwald unterstützt. Zusätzlich hilft das Projekt bei der Umweltbildung in der Region. Fast täglich kommen lokale Schulklassen zu Besuch, um die Relevanz des Regenwaldes und dessen Erhaltung in den Fokus zu rücken.

Am Nachmittag geht es zu unserer nächsten Unterkunft, einem schönen Hotel am Fuße des Vulkans Arenal. Hier verbringen wir einen entspannten Abend, toben uns im Pool aus und genießen die Stimmung beim gemeinsamen Abendessen.

Transfer: ca. 1 Std.

Verpflegung: F/A

Tag 8: Nationalpark Tenorio: Wanderung zum Catarata Río Celeste

An diesem Tag besuchen wir nach dem Frühstück die Finca Don Juan, einen ehemaligen Mathematiklehrer, der eine nachhaltige Farm gegründet hat, wo wir viel über den organischen Anbau erfahren. Hier können wir unter anderem Maniokwurzeln aus seinem Garten ernten und lernen typische Pflanzen kennen, die in der Küche Costa Ricas verwendet werden. Mit voller Kraft drehen wir an der Zuckerrohrpresse und alle probieren den süßen Zuckerrohrsaft. Natürlich statten wir auch Don Juans Kühen Leche und Chocolate noch einen kleinen Besuch ab, bevor wir zum Mittagessen am Fluss die frischen Gerichte probieren, deren Zutaten zumeist aus dem Garten der Finca stammen.

Am Nachmittag wandern wir durch das Naturschutzgebiet El Silencio in der Nähe des Nationalparks des Vulkans Arenal. Auf dem Trail im Reservat lernen wir mit unserem Reiseleiter den Unterschied zwischen Primär- und Sekundärregenwald kennen und erkunden den Dschungel voller seltener Pflanzen, darunter Primärbäume wie Kapok-, Trompeten- und Guarumobäume. Das Gebiet ist stark geprägt durch den Vulkanausbruch im Jahre 1968 und im Lavafeld genießt man einen beeindruckenden Blick auf den berühmten Vulkan Arenal. Wir lauschen den Geräuschen der Natur und des aktiven Vulkans und wer aufmerksam ist, trifft auch auf tierische Zeitgenossen: Affen, Leguane, bunte Vögel und Faultiere lassen sich mit etwas Glück hier erspähen.

Gegen Abend sind wir zurück im Hotel und es bleibt Zeit, um am Pool zu entspannen.

Transfer: ca. 1,5 Std.

Verpflegung: F/M

Tag 9: Hoch über dem Regenwald

Unser Tag startet mit einem Ausflug zu den Hängebrücken. Auf Höhe der Baumwipfel erleben wir den Regenwald noch einmal aus einer ganz anderen Perspektive. Mit etwas Glück können wir Affen von Baum zu Baum hangeln sehen oder auf Augenhöhe mit verschiedenen Vogelarten sein. Im Anschluss geht es weiter in die ländliche Gegend Cañas. Die Fahrt dauert etwas länger, aber unterwegs bieten sich unglaubliche Blicke auf den Vulkan Arenal und auf den riesigen Arenalsee. Vielleicht sehen wir auch ein paar Nasenbären entlang der Straße laufen. Je nachdem wie wir in der Zeit liegen, essen wir unterwegs in einem sehr hübschen costa-ricanischen Restaurant (nicht inkludiert) oder später in der Hacienda La Pacifica.

Die Hacienda wurde im neunzehnten Jahrhundert vom Expräsident Bernardo Soto Alfaro und seiner Frau gegründet. Es handelt sich hierbei um eine gigantische Finca mit riesigen Ländereien. Rehe und Leguane spazieren über das Grundstück. Wer entdeckt bei Einbruch der Dunkelheit ein Gürteltier? Bei einem Sprung in den Pool kühlen wir uns nach der Ankunft im Hotel ab.

Transfers: 4 Std. inkl. Stopps

Verpflegung: F/A

Tag 10: Besuch einer Tierschutzstation

Nach dem Frühstück machen wir heute einen Ausflug in die Tierauffangstation Las Pumas. Hier leben Tiere, die aus schlechten Verhältnissen gerettet oder an der Grenze zu Nicaragua konfisziert wurden. Die Station wurde privat von einer Schweizerin ins Leben gerufen und bietet heimischen Tieren in Not ein neues Zuhause. Wichtig zu wissen: Das Schutzprojekt ist nicht sehr groß und nicht unbedingt mit einem Zoo vergleichbar. Wir können hier aktiv dazu beitragen, dass die Tiere ein würdiges Leben führen können und gut versorgt werden.

Im Anschluss an den Ausflug müssen wir uns leider von unserem Reiseleiter verabschieden, da es am nächsten Tag zum Strand geht. Unser Fahrer bringt uns wieder zurück zur Hacienda, wo wir noch eine Nacht verbringen. Am Nachmittag ist wieder Zeit, um im Pool zu spielen oder zu entspannen.

Verpflegung: F/A

Tag 11: Auf zum traumhaften Pazifikstrand

Am heutigen Tag fahren wir mit dem Bus zum Nordpazifikstrand. Nach der Entdeckung der Regenwälder und vielen spannenden Touren führt die Reise uns nun zum Abschluss an einen Traumstrand an der Pazifikküste. Hier ist das Wetter im Vergleich zum Atlantik trockener und die Luftfeuchtigkeit ist geringer. Die Strände hier sind einmalig, palmengesäumt und bieten Sand in allen Farbschattierungen.

Je nach Bucht und Jahreszeit kann das Wasser sehr ruhig oder aber wellenreich und unruhig sein. Wir suchen für unsere Costa Rica Familienreisen natürlich die ruhigsten Strände aus, damit auch kleinere Gäste im Meer spielen und baden können. Sollte das Wetter einmal andere Pläne haben als wir, kann es auch an eigentlich ruhigen Strandabschnitten zu starkem Wellengang kommen. Wir sind bemüht, für jede Reisezeit den besten Strand auszuwählen, damit alle unvergessliche Strandtage erleben. Nach unserer Ankunft an der Pazifikküste nehmen wir Abschied von unserem Fahrer. Die folgenden Tage stehen uns zur freien Verfügung.

Transfers: 4 Std. inkl. Stopps

Verpflegung: F

Tag 12 und Tag 13: Badespaß am Strand

Die letzten beiden Tage unserer Costa Rica-Familienreise stehen zur freien Verfügung. Wir haben die Möglichkeit, vor Ort optionale Ausflüge zu buchen wie z.B. einen Bootsausflug, Seekajak fahren oder Delfine beobachten. Je nach Strand kann das Angebot variieren. Wir können aber auch die Reise einfach ohne Programm erholsam am Strand ausklingen lassen. Alle Hotels verfügen über einen großen Pool und sind in unmittelbarer Strandnähe gelegen.

Verpflegung: F

Tag 14: Zurück nach San José

Heute werden wir im Hotel abgeholt und fahren zurück Richtung San José. Unser letztes Hotel liegt außerhalb der trubeligen Großstadt, sodass wir uns noch einmal erholen können, bevor wir am Folgetag die Heimreise antreten.

In der Umgebung des Hotels können wir noch ein paar hübsche Souvenirs für zu Hause erstehen. Ansonsten steht der letzte Abend zur freien Verfügung.

Transfers: 5 Std. inkl. Stopps

Verpflegung: F

Tag 15: Abreise

Wir haben am Abschlusstag unserer Costa Rica Familienreise je nach Abflugzeit noch einmal ausgiebig Zeit, die Sehenswürdigkeiten von San José auf eigene Faust zu erkunden. Die Avenida Central ist die Haupteinkaufsstraße. Einen Besuch wert sind zum Beispiel das Nationaltheater, das Postgebäude im Kolonialstil oder auch der kleine Kunsthandwerksmarkt vor dem Nationalmuseum. Für die Gruppe ist ein Transfer zum Flughafen bereits enthalten entsprechend der Gruppenabflugzeit. Sollte unser Flug eine abweichende Abflugzeit haben, können wir uns an der Rezeption ein Taxi rufen lassen (nicht inkludiert). Mit dem Gruppentransfer werden wir zum Flughafen gebracht, wo bereits unser Flugzeug auf uns wartet. Mit tollen Erinnerungen im Gepäck machen wir uns auf gen Heimat.

Wir können diese Reise selbstverständlich auch verlängern. Wir haben verschiedene Verlängerungsmöglichkeiten wie z.B. Badeurlaub auf der Halbinsel Nicoya, Naturreisen in der Drake Bay oder ein bisschen Luxus am Playa Tambor vorbereitet. Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot für eine individuelle Verlängerung.

Verpflegung: F

Flug-, Hotel - und Programmänderungen bei vergleichbarem Leistungsumfang vorbehalten.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen